



WIN-Charta Zielkonzept

2015/2016

Akademie der Diözese Rottenburg- Stuttgart

Tagungszentrum Hohenheim

**Zielkonzept im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN)
Baden-Württemberg**

Inhalt

1. Unsere Schwerpunktthemen	2
2. Zielsetzung hinsichtlich der Schwerpunkt-Themen	3
Schwerpunktthema 1: Mitarbeiterwohlbefinden	3
Schwerpunktthema 2: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	4
Schwerpunktthema 3: Nachhaltige Innovationen	5
3. Weitere Aktivitäten	6
4. Unser WIN!-Projekt	8

1. Unsere Schwerpunktthemen

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta

- Leitsatz 12: Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter.
- Leitsatz 1: Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.
- Leitsatz 3: Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Mit diesen drei Schwerpunktthemen wollen wir das Engagement, das wir in ersten Schritten zu diesen Punkten begonnen haben, konsequent fortführen und weiter ausbauen.

Unsere Mitarbeiter sind unser wertvollstes Kapital.

Zufriedene Mitarbeiter sind ein zentraler Faktor, um langfristig unternehmerisch erfolgreich sein zu können.

In der Mitarbeiterrunde wurde das Projekt der WIN-Charta allen Mitarbeitern vorgestellt.

Unser Leitungsteam in Haus bildet die Steuerungsgruppe, die die Aktionen in die einzelnen Bereiche bringt und dort zusammen mit den Mitarbeitern erarbeitet.

In der gemeinsamen Mitarbeiterrunde werden Ergebnisse zusammengetragen, vorgestellt und diskutiert. Bei der Umsetzung sind alle Mitarbeiter beteiligt.

2. Zielsetzung hinsichtlich der Schwerpunkt-Themen

Schwerpunktthema 1: **Leitsatz 12:** Mitarbeiterwohlbefinden

Wo stehen wir?

Wir betrachten unsere Mitarbeiter als die eigentlichen Wertschöpfer in unserem Haus.

Die Dienstleistung am Gast steht bei uns im Vordergrund. Es sind die Mitarbeiter, die mit neuen oder veränderten Verhaltensweisen dafür sorgen, dass sich der Gast bei uns wohlfühlt.

Nur mit zufriedenen Mitarbeitern ist dieses Ziel zu erreichen.

Im Rahmen der WIN-Charta schaffen wir für unsere Mitarbeiter Bedingungen, damit sie gerne und produktiv arbeiten können.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Wir haben eine klare Vorstellung darüber, wie bei uns gearbeitet und miteinander umgegangen wird, besprochen und formuliert.

Wir haben klare Regeln, wie Entscheidungen nachvollziehbar vermittelt werden und hinsichtlich des respektvollen und fairen Umgangs aller Mitarbeiter im Unternehmen.

Wir vermitteln unsere Vorstellungen über unsere Arbeitskultur und Werte regelmäßig unseren Mitarbeitern auf verständliche Art und Weise und leben diese im Unternehmen.

Wir haben eine gute Führung die eindeutige Aufträge formuliert aber auch Handlungsspielräume lässt und gezielt die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter fördert.

Wir haben klare Absprachen wie mit Konflikten umgegangen wird, so dass jeder daraus hervorgehen kann, ohne sein Gesucht zu verlieren.

Die Art und Weise. Wie bei uns gearbeitet und zusammengearbeitet wird, ändert sich ständig. Wir betrachten diese bewusst und versuchen diese Entwicklung positiv zu beeinflussen.

Daran wollen wir uns messen

Vertrauen spielt eine wichtige Rolle. wenn Menschen sich, ihr Verhalten, ihre Einstellungen ändern sollen und wollen.

- Bis Januar 2016 erstellen wir zusammen mit den Mitarbeitern ein Handbuch zum Personalmanagement

Schwerpunktthema 2: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

Wo stehen wir?

Das Tagungszentrum Hohenheim gehört zur Akademie der Diözese Rottenburg- Stuttgart, die eine selbstständig arbeitende Einrichtung der katholischen Kirche in Württemberg ist.

Jetzt, wie auch in Zukunft, sehen wir die Nachhaltigkeit als wichtigen unternehmerischen Erfolgsfaktor an der nicht nur Visionen erfordert, sondern systematisch umgesetzt werden muss. Unternehmenserfolg muss aktiv geschaffen werden. Dabei sind die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter ein zentraler Faktor bei der Erbringung unserer Dienstleistungen

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Wir formulieren eindeutige und realistische Ziele für das Tagungszentrum Hohenheim, wie wir am besten wettbewerbsfähig bleiben und unser Gesicht als „Akademie der Diözese Rottenburg- Stuttgart“ wahren können.

Wir werden unsere erfolgreiche Arbeit weiter ausbauen und alle Stellen besetzen. Dabei wird auf eine hohe Diversität geachtet. Es sollen sowohl Mitarbeiter mit Erfahrung eingestellt, als auch junge Mitarbeiter ausgebildet werden.

Wir stellen jährlich Ausbildungsplätze zur Verfügung. Die Nachwuchsförderung und Ausbildung wird von uns in großem Maße unterstützt.

Wir erarbeiten Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung.

Daran wollen wir uns messen

- Alle vakanten Stellen werden unter Berücksichtigung der Diversität besetzt (kontinuierliches Ziel)
- Wir bieten jährlich mind. einen Ausbildungsplatz im Bereich Hauswirtschaft an
- Wir erarbeiten Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung. (Bis Januar 2016)

Schwerpunktthema 3: Nachhaltige Innovationen

Wo stehen wir?

Mit unserem Produkt Dienstleistung, wollen wir unseren Gästen den passenden Rahmen für Ihre Veranstaltung und Tagung bieten.

Mit innovativen Ideen und Produkten wollen wir stets das Beste bieten.

Zurzeit besteht dazu kein strukturierter Prozess.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Wir motivieren unsere Mitarbeiter ständig über bessere/ neue Möglichkeiten bei der Arbeit und über neue Produkte und Leistungen nachzudenken. Wir ermuntern und fördern sie, ihre Ideen einzubringen

Wir haben festgelegt, wie Entwicklung und aktuelle Trends erfasst werden.

Wir achten darauf, dass Innovationen praxisnah sind und zu uns passen. Nicht jeder Trend wird verfolgt.

Unsere Mitarbeiter nutzen gezielt Gästekontakte, um den Bedarf nach neuen Produkten und Dienstleistungen zu erkennen.

Daran wollen wir uns messen

Der Nutzen für unsere Gäste und unserem Haus steht im Vordergrund.

- Ideenmanagement und Vorschlagswesen ist erstellt und installiert
- Dieses Ziel wollen wir bis Ende 2016 umsetzen.

3. Weitere Aktivitäten

Was wir außerdem erreichen wollen

Leitsatz 2: Menschen- und Arbeitnehmerrechte

Das Achten von Menschen- und Arbeitnehmerrechten sind für uns selbstverständlich. Eine geringe Fluktuation und ein gutes Betriebsklima bestätigen dies.

Wir bemühen uns, Mitarbeiter mit befristeten Arbeitsverträgen in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zu übernehmen.

Auszubildende haben eine Übernahmegarantie.

Die Mitarbeitervertretung (MAV) fördert eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitern und der Geschäftsleitung/ Direktion.

Ziel: Erhaltung dieses Zustandes und Förderung der Arbeit der MAV

Leitsatz 4: Finanzentscheidungen

Wir investieren kontinuierlich in betriebliche Verbesserungen. Damit wollen wir insbesondere die ökonomische Nachhaltigkeit unseres Unternehmens gewährleisten

Ziel. Bei Betriebsinvestitionen wollen wir im Hinblick auf ökologische Kriterien (Umweltfreundlichkeit) überprüfen. Umweltfreundliche Alternativen werden bevorzugt.

Leitsatz 5: Anti Korruption

Nur saubere Geschäfte sind gute Geschäfte! Wir bieten unseren Kunden nur die Dienstleistungen an, die wir auch liefern können. Dabei gilt der Vorsatz von Transparenz und Ehrlichkeit

Ziel: An diesem Grundsatz wird festgehalten

Leitsatz 6: Ressourcen

Weniger ist mehr! Wir tragen Verantwortung für den Erhalt unserer Umwelt.

Ziel: Die Prozesse der bedarfsorientierten Anwendung werden in allen Bereichen analysiert und Verbesserungen herbeigeführt. (Reinigungsmittel, Büroartikel, Lebensmittel, Müllentsorgung ...)

Leitsatz 7: Energie und Emissionen

Neben Ressourceneffizienz spielt auch die Einsparung von Energie für uns eine wichtige Rolle.

Seit dem Jahr 2000 sind wir im Besitz einer eigenen Photovoltaikanlage.

Wir steigern die Energieeffizienz und senken die Treibhausgas- Emissionen

Ziel: Wir weisen unsere Gäste verstärkt auf die Anreise mit dem ÖPNV hin. Eine Verbrauchsanalyse für alle Stromverbrauchsgeräte wird erstellt und auf Einsparungen hin kontrolliert

Leitsatz 8: Produktverantwortung

Für die Qualität unserer Dienstleistung und unserer Produkte übernehmen wir die Verantwortung. Eine qualitativ hochwertige Ausstattung im Tagungszentrum steigert den Lebenszyklus der Einrichtungsgegenstände.

Ziel: Alle Leistungen und Produkte werden auf Nachhaltigkeit hin überprüft. Wir halten unsere hohen Qualitätsansprüche bei der Ausstattung, unseren Produkten und Dienstleistungen.

Leitsatz 9: Regionaler Mehrwert

Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.

Ziel: Regionaler Einkauf und Zusammenarbeit mit regionalen Zulieferbetrieben

Für Schulen sind wir Ansprechpartner für Praktika. Wir beteiligen uns an Aktionen die einen Mehrwert für die kommende Generation bieten.

Leitsatz 10: Anspruchsgruppen

Wir wollen mit unseren Mitarbeitern und Gästen einen offenen Dialog führen und beziehen sie in unsere Kommunikationswege mit ein.

Ziel: Die Zufriedenheit der Gäste wird durch die Rückmeldungen vor Ort und durch Bewertungsportale im Internet beobachtet.

Die Mitarbeiterzufriedenheit wird durch regelmäßige Meetings und im jährlich stattfindenden Mitarbeitergespräch beobachtet.

Leitsatz 11: Anreize zum Umdenken

Die Einbindung unserer Mitarbeiter und unserer Gäste im Nachhaltigkeitsprozess ist uns sehr wichtig.

Ziel: Wir stellen das Projekt WIN-Charta in unseren Netzwerken vor und animieren zum Mitmachen.

Wir informieren unsere Gäste über unser Engagement in Sachen Nachhaltigkeit

Sinnvolle und Umsetzbare Vorschläge unserer Mitarbeiter zu mehr Nachhaltigkeit, werden im Rahmen eines betrieblichen Vorschlagwesens prämiert.

4. Unser WIN!-Projekt

Diese Projekt wollen wir unterstützen

Wildbienen kennenlernen, bewahren und schützen!

Weltweit ist mehr als ein Drittel der gesamten Nahrungsmittelproduktion abhängig von blütensuchenden Insekten. Mehr als 300.000 verschiedene Tierarten sind an der Bestäubung von Kultur- und Wildpflanzen beteiligt. In Deutschland zählen die zirka 560 mit der Honigbiene nah verwandten Wildbienenarten zu den wichtigsten Bestäubern. Doch wie viele andere Tier- und Pflanzenarten hat auch die Gruppe der Wildbienen seit Jahrzehnten einen deutlichen Rückgang erfahren. Sie benötigen dringend mehr Aufmerksamkeit und geeignete Schutzmaßnahmen.

Art und Umfang der geplanten Unterstützung

Wir unterstützen die Wildbienen mit geeigneten Nistplätzen und bauen ein Wildbienen- und Insektenhotel.

Neben den Nistmöglichkeiten benötigen die Bienen ein reichhaltiges Blütenangebot zur Eigenversorgung und zur Verproviantierung ihrer Nachkommen. Mit einer naturnahen Gestaltung in Form einer Bienenweide wollen wir unser Außengelände sowie die beiden begrünten Dachflächen bepflanzen. (ca 200qm)

Wir informieren unsere Gäste im Haus und lenken den Blick auf die Wildbienen und deren bedrohte Umwelt. Als Anregung zu konkretem Handeln wählen wir als „Betthupferl“ ein Samentütchen zum Aussähen einer Bienenweide aus.

Unterstützung finden wir bei unserem Mitarbeiter und Hobbyimker Christos Fronimopolus.

Der Umfang in finanzieller und personeller Sicht ist noch nicht bekannt.